

Reglement SLP Clubserie 1:24

0. Tabellarische Übersicht der wichtigsten Eckdaten des Reglements

Achtung! Diese Eckdaten stellen nicht das komplette Reglement dar, sondern sollen lediglich einen schnellen Überblick über die wichtigsten Punkte des Reglements geben!

Eckdaten Reglement	
Karosserie	1/24 und 1:25 Gruppe C ab Baujahr 1983 Material Hartplastik
Chassis	Freigestellt
Motor / Getriebe	Plafit Bison Nr. PF8896 und PF8896H, Original Aufdruck muss vorhanden sein. Übersetzung frei
Räder / Reifen	Vorderräder: Harte Moosgummireifen, schwarz Felgen Innendurchmesser mind. 18mm Felgen Außendurchmesser max. 22mm Reifen Außendurchmesser mind. 24mm Reifenbreite mind. 6mm Hinterräder: 50 Shore Moosgummi, Felgen Innendurchmesser mind. 19mm Felgen Außendurchmesser max. 22mm Reifen Außendurchmesser mind. 26mm Reifenbreite max. 16mm
Abmessungen / Gewicht	Gesamtgewicht mind. 200 Gramm Spurbreite vorn und hinten max. 84mm Bodenfreiheit Zum Start des Rennens mind. 1,0mm (Fahrwerk und Karosserie).

REGION STUTTGART e. V.

Reglement SLP Clubserie 1:24



Es gilt das technische Reglement des SLP in der aktuellsten Version mit allen Anhängen.

1. Veranstaltungsdaten:

Ausgetragen werden 6 Rennen. An jedem Rennabend wird ein gewertetes Rennen gefahren. Es wird am Ende der Saison 1 Streichergebnis berücksichtigt (d.h. das schlechteste Ergebnis wird gestrichen).

2. Termine:

Die Renntermine sind auf der Homepage des SRC Region-Stuttgart e.V. im Terminkalender eingetragen.

3. Anmeldung:

Interessenten, die teilnehmen möchten, melden sich am Rennabend bis 19:15 Uhr bei der Rennleitung.

4. Fahrzeugabnahme:

Das Fahrzeug ist bis spätestens 19:45 Uhr im geöffneten Zustand zur Abnahme abzugeben.

5. Qualifying:

Das Qualifying beginnt um ca. 20:00 Uhr.

Das Qualifying findet in umgekehrter Reihenfolge des aktuellen Meisterschaftsstandes statt.

Zu Saisonbeginn entscheidet der Zufallsgenerator über die Startreihenfolge zum Quali.

Jeder Teilnehmer fährt auf einer von der Rennleitung festgelegten Spur 5 Runden. Das Auto wird nach der Lichtschranke auf die Bahn gestellt und somit erhält der Teilnehmer eine Einrollrunde. Die beste Rundenzeit wird gewertet. Bei Zeitgleichheit von Teilnehmern erhält derjenige den Startplatz weiter vorn, der die Zeit in der früheren Runde erzielt hat.

6. Renndauer:

Die Fahrzeit beträgt 6 Minuten pro Spur.

Ausnahmen werden durch die Rennleitung festgelegt und rechtzeitig bekannt gegeben

Die Startaufstellung erfolgt nach den Ergebnissen des Qualifyings.

7. Bahnspannung:

18 Volt

8. Wertung des Rennens:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Punkte	30	27	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15

Karosserie

Moderne Sportwagen im Maßstab 1:24 (1:25). Es sind nur geschlossene Modelle aus gespritztem Hartplastik zulässig, welche in der Homologationsliste, siehe SLP-Reglement, aufgeführt sind (Zulassung weiterer Fahrzeuge ist auf Anfrage möglich).

Erlaubte Änderungen:

- Umbauarbeiten seitlich zum Verkleben der Karosse, die Höhe des Seitenteils muss dem Original-Bausatz entsprechen
- Änderungen im Heckbereich, die zur Unterbringung des Getriebes nötig sind (geschlossene Abdeckung, nur einseitig zulässig).
- Nach innen stehende Teile, die das Montieren auf dem Fahrwerk stören, dürfen entfernt/gekürzt werden - z.B. Luftauslass vorn beim Sauber C 9.
- Verbreitern der Karosserie zwecks Radabdeckung (Spurbreite 84 mm).
Achtung ! Verbreitern ist nur im Bereich der Radausschnitte zulässig.
- Erweiterung der Radausschnitte nur soweit erlaubt, daß die Verbreiterungen eingefügt werden können.
- Heckspoiler nur aus Bausatz. Alternativ ist auch bei allen homologierten Karosserien der SLP Einheitsspoiler aus Resine erlaubt (nur SLP Einheitsspoiler).
- Heckspoilerbefestigung darf aus Gummi sein, der Spoiler muss aber in Position und Höhe unverändert bleiben.
- Verstärkungen der Karosse von innen.

Achtung:

Es sind keinerlei Arbeiten zum Erleichtern der Karosserie erlaubt.

Der Innenraum ist mit einem plastischen (3-D) Fahrereinsatz (Maßstab 1:24) abzudecken. Der Fahrerkopf muss aus Hartplastik / Resine sein. Zum Start müssen Spiegel angebaut sein. Die Karosserie muss alle Teile des Fahrwerkes abdecken. Alle Öffnungen der Karosserie sind zu verschließen. Die Scheiben des Bausatzes sind zu verwenden (Ausnahmen siehe Homologationsliste im SLP-Reglement) und müssen durchsichtig bleiben (mit Ausnahme der Heckscheibe und Scheinwerfergläser, diese dürfen lackiert werden).

Chassis-Fahrwerk

Das Fahrwerk ist frei.

Jedoch nur 1 Leitkiel und 1 Motor zulässig.

Motor

Es werden keine gestellten Motoren ausgegeben. Bei Bedarf werden die Motoren mittels einer Induktivitätsmessung geprüft.

Hierbei darf ein bestimmter Wert (momentan 1,45mH) nicht unterschritten werden.

Die Bahnspannung beträgt 18V.

Plafit Bison Nr. PF8896 und PF8896H. Original Aufdruck muss vorhanden sein. Der Motor muss original und ungeöffnet sein.

Bahnspannung 16 bis 18Volt. Die für die jeweilige Veranstaltung anliegende Spannung gibt der jeweilige Veranstalter bekannt.

Getriebe

Frei. Differenziale sind verboten.

Achsen

Es sind nur 3 mm (durchgehend) Stahlachsen (volles Material) erlaubt.

Eine Differenzialwirkung und Einzelradaufhängung ist nicht erlaubt.

Lager sind frei.

Felgen/Felgeneinsätze

Aluminiumfelgen in freier Ausführung mit Felgeneinsätzen (aus Hartplastik, Resine oder Lexan). Die Felgeneinsätze müssen eindeutig dreidimensional ausgeführt sein. Der Felgeneinsatz muss sich innerhalb von 9mm (gemessen von der Außenkante der Felge) befinden.

Alternativ zu den üblichen „Töpfchenfelgen“ mit Felgeneinsatz dürfen auch „Designfelgen“ (Sakatsu, RPM usw.) mit gefrästem Felgenstern verwendet werden. Eine gelochte Ausführung ist nicht zulässig.

Unabhängig voneinander freidrehende Vorderräder sind nicht erlaubt.

Reifen hinten

Moosgummireifen sind vorgeschrieben- Farbe schwarz.

Abmessungen	Hinten	
Felgen Innendurchmesser		mind. 19mm
Felgen Außendurchmesser		max. 22mm
Reifen Außendurchmesser		mind. 26mm
Reifenbreite	max.	16mm

Die Hinterräder dürfen durch Klebeband gereinigt werden.

Die Verwendung sämtlicher haftungsverändernder Mittel auf den Reifen ist verboten.

Reifen vorne

Harte Moosgummireifen, schwarz, in freier Ausführung, auf Leichtmetallfelgen in freier Ausführung.

Abmessungen	Vorne	
Felgen Innendurchmesser		mind. 18mm
Felgen Außendurchmesser		max. 22mm
Reifen Außendurchmesser		mind. 24mm
Reifenbreite	mind.	6mm

Die Oberfläche der vorderen Reifen dürfen mit Lack/Kleber bearbeitet werden. Die Vorderräder dürfen bis zur Wagenabnahme mit Bremsenreiniger gereinigt werden.

Maße und Gewichte

Gesamtgewicht mind. 200 Gramm

Spurbreite max. 84mm

Bodenfreiheit Zum Start des Rennens mind. 1,0mm (Fahrwerk und Karosserie).

Nach dem Rennen mind. 0,8mm, gesamtes Fahrwerk- Karosserie darf nicht auf der Bahn aufliegend !!

SLP Einheitsspoiler Breite mind. 83,5mm Tiefe mind. 18mm

Gewicht mind. 1,8 Gramm (Flügelblatt und 2 seitl. Flaps)

Reparaturen

- Wenn das Auto eines Rennteilnehmers einen Defekt erleidet darf er weiterfahren, solange er die anderen Teilnehmer am Rennablauf nicht hindert, oder die Bahn nicht beschädigt ansonsten ist das Auto am gekennzeichneten Boxenstopp zu entfernen.

Es sei denn das Fahrzeug ist nicht mehr fahrbereit und bleibt auf der Strecke liegen.

- Reparaturen müssen bei der Rennleitung angemeldet werden.
- Reparaturen und Wartungsarbeiten dürfen nur während des Rennens durchgeführt werden, nicht bei Spurwechsel oder ggf. in den Pausen.

Folgende Reparaturen müssen innerhalb von 10 Runden ausgeführt werden:

- Heckspoiler, Fenster-Scheiben sind aus Gewichtsgründen in seine ursprüngliche Position anzubringen.

- Die Felgeneinsätze müssen in die Felgen eingebracht werden.
- Jegliche Teile außer Leitkiel und Räder, welche die Bahn berühren oder beschädigen, müssen in ihre ursprüngliche Position gebracht werden. Außer ausdrücklich von der Rennleitung erlaubt, sind alle Reparaturen während des Rennens durchzuführen.

Parc Ferme

- Autos werden nach der Abnahme vor jedem Rennen im Parc Ferme abgestellt und verbleiben dort bis das Parc Ferme von der Rennleitung aufgehoben wird. Die Fahrzeuge dürfen nur zum Rennen aus dem Parc Ferme entnommen werden.
- Stichproben können auch während des Rennens jederzeit gemacht werden.
- Die Fahrzeuge dürfen erst aus dem Parc Ferme entnommen werden wenn dies die Rennleitung ausdrücklich aufhebt.
- Wird am jeweiligen Renntag die Benutzung von Chemie an den Reifen im Bahnraum festgestellt, erfolgt die sofortige Disqualifikation, und Streichung der an diesem Tag bereits erzielten Ergebnisse.

Sonstiges

Alle Maße und Gewichte gelten über die gesamte Renndistanz und können jederzeit kontrolliert werden. Bei Unkorrektheiten muss das Fahrzeug überarbeitet werden, so dass es wieder den Regeln entspricht.

Darüber hinaus gilt der Sportstrafenkatalog des SLP.

<https://www.renn-center-trier.de/pages/rennevents/slp-revival-2026/reglement.php>

Die Entscheidung über die Zulassung vor, während und nach dem Rennen eines Fahrzeuges liegt am Veranstaltungstag bei der Rennleitung.

Wie immer gilt: Was nicht ausdrücklich erlaubt wurde, ist VERBOTEN !!
Die Entscheidung des Rennleiters ist definitiv.
Änderungen vorbehalten.

Stand: 1 / 2018

REGION STUTTGART e. V.